

Das European Legal Studies Institute des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück sucht für den Lehrstuhl von Prof. Dr. Christoph Busch, Maître en Droit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (Postdoc) (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 100 %)

Die Stelle wird aus Drittmitteln finanziert und ist bis zum 31.12.2025 befristet.

Über uns

Das European Legal Studies Institute ist ein führendes Forschungsinstitut für die juristische Grundlagenforschung zum Recht der Europäischen Union, den Rechten ihrer Mitgliedstaaten und zu den Wechselwirkungen zwischen beiden Ebenen. Das Institut ist mit seiner exzellenten wissenschaftlichen Infrastruktur, insbesondere der renommierten Forschungsbibliothek, eine Anlaufstelle für Wissenschaftler*innen aus ganz Europa und darüber hinaus. Die vom Institut initiierten Arbeitsgruppen erarbeiten seit mehr als 20 Jahren auf rechtsvergleichender Grundlage wichtige Referenzwerke zum europäischen Recht, die weltweit Beachtung finden.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung an dem Forschungsprojekt „Granulare Gesellschaft – Granulares Recht? Individualität und normative Leitbilder in der Datengesellschaft“, das von der VolkswagenStiftung im Rahmen eines Momentum Grant gefördert wird
- Forschung zu Rechtsfragen der Digitalisierung und Datengesellschaft, idealerweise aus europäischer oder rechtsvergleichender Perspektive, im Rahmen des Drittmittelprojekts
- Publikation von Fachartikeln in Fachzeitschriften im Rahmen des Drittmittelprojekts

Einstellungsvoraussetzungen

- Mit herausragendem Erfolg abgeschlossene rechtswissenschaftliche Examina oder gleichwertige ausländische Abschlüsse
- Promotion
- Ausgeprägtes wissenschaftliches Interesse an Rechtsfragen der Digitalisierung, sowie rechtsvergleichenden, interdisziplinären und theoretischen Fragestellungen auf den Forschungsgebieten des Instituts
- Sehr gute Englischkenntnisse

Wir bieten Ihnen

- Zugang zu einer renommierten Forschungsbibliothek zum Recht der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten sowie zu einem breiten Angebot an Rechtsprechungs- und Literaturdatenbanken
- Einen hervorragend ausgestatteten Arbeitsplatz sowie umfassende akademische und administrative Unterstützung
- Ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld und die Möglichkeit zum Austausch mit wissenschaftlichen Netzwerken in Europa, Asien und Nordamerika
- Flexible Arbeitsmöglichkeiten, auch im Rahmen von mobiler Arbeit

Auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung wird hingewiesen

Als familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen und diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte bewerben Sie sich bis zum **10.04.2024** mit ihren aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen:

- Anschreiben, Lebenslauf
- Beschreibung ihrer Forschungsinteressen (max. 1 Seite)
- Publikationsverzeichnis
- Schulische und universitäre Abschlüsse, ggf. Arbeitszeugnisse

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich in elektronischer Form (als eine Datei im PDF-Format) an das Dekanat des Fachbereichs unter dekanat@jura.uos.de. Bitte geben Sie in der Bewerbung auch das mögliche Einstellungsdatum an.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung erteilt Prof. Dr. Christoph Busch, Maître en Droit (christoph.busch@uos.de).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!